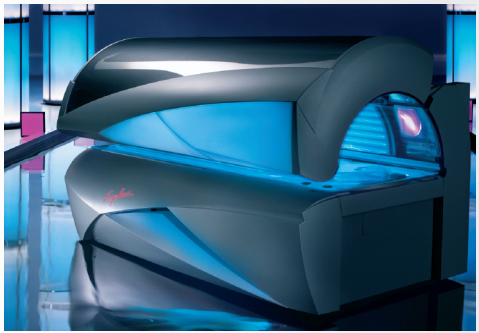
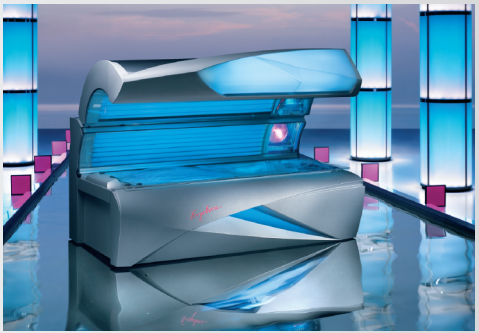
JK | GLOBAL SERVICE

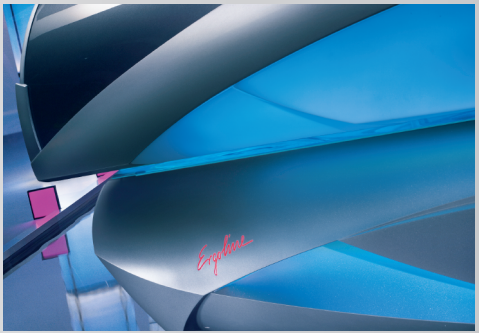
Ergoline soltron SUN|DASH wellsystem™

MONTAGEANWEISUNG / INSTALLATIONS INSTRUCTIONS

ERGOLINE AFFINITY SERIES







Montageanweisung D

Installation Instructions GB

Ergoline AFFINITY

1002415-00- / de / en / 01.2007

Nur für autorisiertes Service-Personal
Only authorised service staff

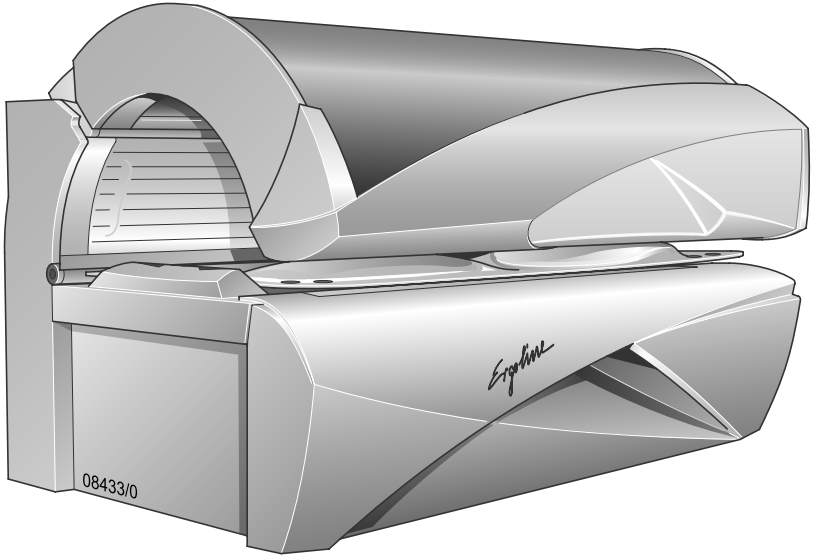
AFFINITY 500 SUPER POWER

AFFINITY 500 TWIN POWER
AFFINITY 600 TWIN POWER
AFFINITY 800 TWIN POWER

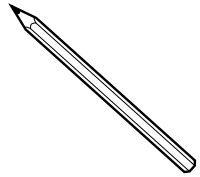
AFFINITY 660 SMART POWER
AFFINITY 880 SMART POWER

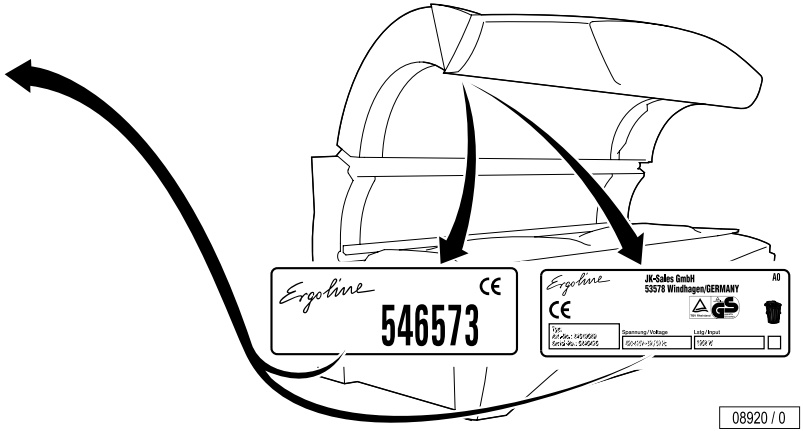
AFFINITY 660 DYNAMIC POWER
AFFINITY 880 DYNAMIC POWER

AFFINITY 660 DYNAMIC POWER IQ
AFFINITY 880 DYNAMIC POWER IQ

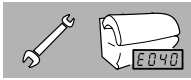








08920 / 0



JK-Global Service GmbH
Rottbitzer Straße 69
53604 Bad Honnef (Rottbitze)
GERMANY

☎+49 (0) 22 24 / 818-861
+49 (0) 22 24 / 818-205
E-Mail: service@jk-globalservice.de

JK-Products GmbH
Köhlershohner Straße
53578 Windhagen
GERMANY

☎+49 (0) 22 24 / 818-140
+49 (0) 22 24 / 818-166

(D) **Inhaltsverzeichnis** 4

So nutzen Sie die Montageanweisung 5

(GB) **Table of contents** 16

How to use the installation instructions 17

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Sicherheitshinweise und Informationen. 5
So nutzen Sie die Montageanweisung 5
Bedeutung der Symbole 6
Sicherheit 8
Export 8
Transport und Transportschäden 9
Wartung 9
Gerät spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern 10
Informationen zum Umweltschutz 11
Aufstellort 12
Werkzeug und Ausrüstung 13
Elektroanschluss 14

Demontage 27
Transportsicherungen entfernen 27
Acrylglas-Liegescheibe und Seitenteilscheibe ausbauen 28
Frontblende entfernen 32
Wanne ausbauen 35
Steuerung ausbauen 38
Teileträger ausbauen 40
Oberteil ausbauen 42
Kopf- und Fußende demontieren 45
Rückwand und Gerätelüfter demontieren 47

Montage 48
Rückwand aufstellen, Gerätelüfter wieder einbauen 48
Netzanschluss und Anschluss von Zeitsteuerungen 49
Kopf- und Fußende wieder anbauen 51
Oberteil montieren 53
Steuerung einbauen 55
Teileträger einbauen 58
Wanne einbauen 60
Frontblende wieder anbauen 62
Acrylglas-Liegescheibe und Seitenteilscheibe einbauen 64

Technische Daten 69

Stichwortverzeichnis 73

Wichtige Sicherheitshinweise und Informationen

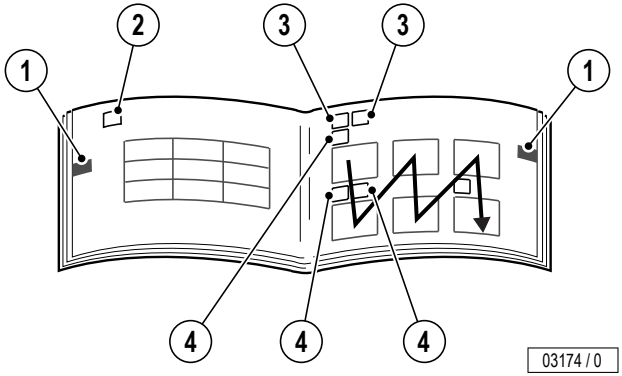
So nutzen Sie die Montageanweisung

Wichtige allgemeine Informationen und Sicherheitshinweise finden Sie hier im ersten Kapitel.

Es gibt mehrere Arten von Symbolen:

- Kapitel-Symbole (1) (z. B. Demontage). Diese Symbole sind schwarz hinterlegt und auf dem äußeren Seitenrand platziert. Das Kapitel-Symbol kann zusätzlich als Seitenüberschrift (2) benutzt werden.
- Symbole in der obersten Zeile (3) gelten für die gesamte Seite. Es kann sich um Überschriften oder wichtige Hinweise handeln.
- Symbole direkt über einer Grafik (4) beziehen sich auf den Arbeitsschritt, der in der Grafik dargestellt wird.

Die Bedeutung der Symbole wird ab Seite 6 in diesem Kapitel erklärt.



Hinweis:

Gegenüber Darstellungen und Angaben dieser Montageanweisung sind technische Änderungen vorbehalten!

Der Nachdruck und die Vervielfältigung – auch auszugsweise – ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung und mit Quellenangabe gestattet.

Bedeutung der Symbole

Gefahrenhinweise

Gefahr!

Dieser Sicherheitshinweis – Warndreieck mit dem Wort „Gefahr“ – weist darauf hin, dass vor allem mit Gefahren für Personen zu rechnen ist (Lebensgefahr, Verletzungsgefahr).

Beispiel:

Lebensgefahr!

Warnung vor elektrischem Strom!

Achtung!

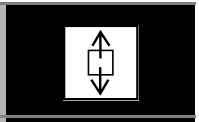
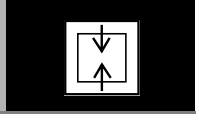
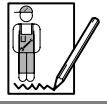
Dieser Sicherheitshinweis – Warndreieck mit dem Wort „Achtung“ – weist darauf hin, dass vor allem mit Gefahren für Geräte, Material oder Umwelt zu rechnen ist.

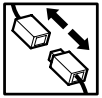
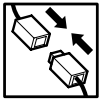
Wichtige Informationen:

Hinweis:

Dieses Symbol kennzeichnet keine Sicherheitshinweise, sondern gibt Informationen zum besseren Verständnis der Abläufe.

Allgemeine Symbole

Demontage	
Montage	
	Kundendienst
	Hersteller
	Teile-/Artikel-Nummer (für Bestellungen)
	**Gefahr!** Gerät spannungsfrei schalten – vom Netz trennen

	Schraube lösen/öffnen
	Schraube anziehen/verriegeln
	Stecker abziehen
	Stecker aufstecken
	Innensechskantschlüssel
	Schutzhandschuhe tragen
	Sichtprüfung

	Für diesen Arbeitsschritt werden 2 Personen benötigt.
Technische Daten	

Sicherheit

Gefahr!

Die Montage und der Elektroanschluss müssen den nationalen Vorschriften entsprechen.[1)]

Montage, Aufstellung, Erweiterung oder Instandsetzung des Gerätes dürfen nur durch ausgebildetes und geschultes Fachpersonal vorgenommen werden.

- Alle am Gerät angebrachten Gefahren- und Sicherheitshinweise sind zu beachten!
- Es dürfen keine Sicherheitseinrichtungen (z.B. Scheibenschalter) und Sicherheitshinweise entfernt bzw. außer Kraft gesetzt werden, die den sicheren Betrieb des Gerätes beeinträchtigen können!
- Das Gerät darf nur in einwandfreiem Zustand betrieben werden!
- Die Montage ist nur nach den vorgegebenen Schritten dieser Anleitung zulässig!
- Bei allen Demontage- und Montagearbeiten an elektrischen Einrichtungen ist das Gerät spannungsfrei zu schalten (siehe Seite 10). Ausnahmen sind nur bei Funktionsprüfungen zulässig!
- Die Gerätelaufzeit muss zweifach über eine Zeitsteuerung gemäß den Normen EN 60335-2-27 und A1 2000 Abschn. 22.108 und 22.109 gesichert sein. Eine Zeitsteuerung muss so aufgebaut sein, dass auch bei einem Ausfall der Steuerung spätestens nach <110% der gewählten Laufzeit das Gerät automatisch ausgeschaltet wird.
- Luft- Zu- und Abströmbereich zum Gerät nicht verändern, verbauen oder zustellen, keine eigenmächtigen Veränderungen am Gerät vornehmen. Eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden ist ausgeschlossen.
- Gerät darf nicht auf der Transportpalette aufgestellt und betrieben werden! Überhitzungsgefahr durch Störung der Luftführung.

1) In Deutschland: VDE-Vorschriften

Export

Wir weisen darauf hin, dass die Geräte ausschließlich für den europäischen Markt bestimmt sind und nicht in die USA oder nach Kanada exportiert und dort betrieben werden dürfen! Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises wird keine Haftung übernommen! Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Zuwiderhandlungen hohe Haftungsrisiken für den Exporteur und/oder Betreiber entstehen können.

Transport und Transportschäden

Wenn Sie beim Auspacken und Aufstellen des Gerätes Transportschäden feststellen, informieren Sie bitte den Besitzer.

Nachstehende Hinweise bitte beachten, damit der Schaden schnell und unkompliziert reguliert werden kann:

– Erkennbare Schäden sind innerhalb einer Frist von 4 Werktagen – Anlieferungsdatum und Eingang der Meldung bei der Spedition mitgerechnet – der ausliefernden Spedition schriftlich zu melden.

– Den entstandenen Schaden müssen Sie bei der anliefernden Spedition geltend machen, da das Transportrisiko laut den allgemeinen Bedingungen der Speditionsunternehmen beim Besteller liegt. Bei der Durchsetzung Ihrer berechtigten Ansprüche werden wir Sie selbstverständlich voll unterstützen.

Wartung



Lebensgefahr!

Bei Wartungsarbeiten, die das Öffnen des Geräts erfordern, ist das Gerät spannungsfrei zu schalten.
Siehe Seite 10.

Eventuelle Schutzvorrichtungen (z.B. Filterscheiben) nach Abschluss der Arbeiten wieder montieren.



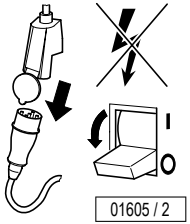
Achtung!

Nur Original-Ersatzteile des gleichen Typs verwenden! Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität!
Bei Schäden, die nachweislich durch die Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen entstanden sind, wird jegliche Haftung ausgeschlossen.

Gerät spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern

Lebensgefahr!

Wenn an den Geräten gearbeitet werden soll, müssen diese freigeschaltet werden. Das bedeutet, dass alle spannungsführenden Leitungen ausgeschaltet werden müssen.
Nur das Ausschalten des Gerätes ist unzureichend, da an bestimmten Stellen noch Spannung anstehen kann.
Daher bei Arbeiten alle Sicherungen ausschalten, und – falls möglich – auch entfernen.



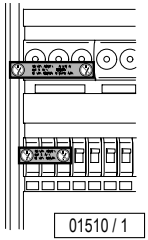
01605 / 2

Lebensgefahr!

Durch irrtümliches Wiedereinschalten können sich schwere Unfälle ereignen.
Sofort nach dem Freischalten sind alle Schalter oder Sicherungen, mit denen freigeschaltet wurde, gegen Wiedereinschalten zu sichern.

– Abschließen des Sicherungskastens mit einem Vorhängeschloss.

- Bei nicht herausschraubbaren Sicherungsautomaten kann auch ein Klebestreifen mit der Aufschrift „Nicht schalten, Gefahr vorhanden“ über den Betätigungshebel geklebt werden.



01510 / 1

Stets ist sofort ein Verbotsschild mit der Aufschrift:

„Es wird gearbeitet!“

- „Ort: .....“
- „Entfernen des Schildes nur durch: .....“

zuverlässig anzubringen.



01511 / 1

Lebensgefahr!

Verbotsschilder dürfen nicht an unter Spannung stehenden Teile angehängt werden oder diese berühren.

Informationen zum Umweltschutz

Umwelterklärung – Die JK-Unternehmensgruppe



Die JK-Unternehmensgruppe ist den strengen Richtlinien der VO EG (Nr.) 761/2001 und der EN ISO 14001:1996 unterworfen und wird in regelmäßigen internen und externen Umweltaudits durch geschulte Auditoren geprüft.

Umweltbestimmungen – Entsorgung von Lampen und Batterien

UV-Niederdrucklampen enthalten Leuchtmittel und andere quecksilberhaltige Abfälle. Batterien enthalten Schwermetallverbindungen.

Gemäß dem nationalen Abfallgesetz[1)] und entsprechend den kommunalen Abfallsatzungen sind UV-Lampen und Batterien nachweispflichtig zu entsorgen.

Ihre örtliche Verkaufs-Agentur ist Ihnen bei der Entsorgung von UV-Lampen und Batterien gerne behilflich:

- Melden Sie die Anzahl von UV-Lampen und Batterien telefonisch oder schriftlich an Ihre Agentur.
- Die Agentur nennt Ihnen eine kostenlose Anlieferstelle[2)] für Ihre Lampen oder kümmert sich zusammen mit einem Entsorgungsunternehmen um die Abholung der Lampen und die ordnungsgemäße Entsorgung.

Verpackung

Die Verpackung besteht aus 100% recyclingfähigem Material. Nicht mehr gebrauchte und von der JK-Unternehmensgruppe in Verkehr gebrachte Verpackungen können an die JK-Unternehmensgruppe zurückgeliefert werden. Ihr Agenturpartner oder Händler berät Sie gerne.

Entsorgung von Altgeräten

Das Gerät wurde aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Bei einer späteren Verschrottung muss das Gerät einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden. Über Inhalt oder Gefährdungspotential der verwendeten Materialien gibt Ihnen die JK-Unternehmensgruppe Auskunft.

Dieses Gerät wird auf Wunsch durch die JK-Unternehmensgruppe der ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt. Dieser Service ist kostenfrei[2)]. Ihr Agenturpartner oder Händler berät Sie gerne.

1) Deutschland: Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrWAbfG)

2) Außerhalb von Deutschland gelten die jeweiligen nationalen Gesetze. Wenden Sie sich an Ihre örtliche Verkaufs-Agentur.

Registriernummern

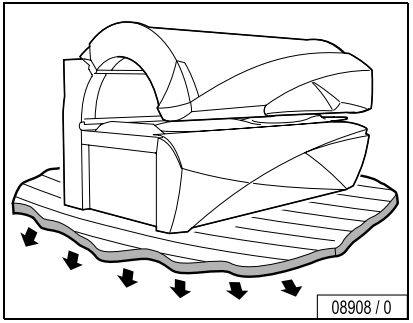
Unternehmen der JK-Unternehmensgruppe sind als Hersteller in Deutschland registriert und übernehmen alle Verpflichtungen in Zusammenhang mit dem deutschen Elektro- und Elektronikgerätegesetz.

Registriernummer JK-Licht GmbH (Lampen): WEEE-DE 61515020
Registriernummer JK-Products GmbH (Geräte): WEEE-DE 62655951

Die Bauteile und Geräte sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet:



Aufstellort



Das Bräunungsgerät ist für die Aufstellung auf einer ebenen und geraden Aufstellfläche vorgesehen.

Bei der Aufstellung von Profi-Bräunungsgeräten bis 450 kg ist grundsätzlich darauf zu achten, dass Böden und Decken in gewerblich genutzten Räumen auf eine Belastung von 1500 N/m^2 ausgelegt sind.

Die Tragfähigkeit von Holzbalkendecken muss im Einzelfall nachgewiesen werden.

Werkzeug und Ausrüstung

Für die Demontage/Montage ist folgendes Werkzeug erforderlich:

- Kreuzschlitzschraubendreher 2
- Doppel-Maulschlüssel SW 17 und 13 mm
- Innensechskantschlüssel 4 mm (Ergoline-Schlüssel 84500, 83828)
- Montagehaube (190000130)
- Tragehilfe Rückwand (701529)
- Schraubverlängerung (15720613)

Elektroanschluss

- Der bauseitige Elektroanschluss (Geräteanschlussdose) darf nur von einer zugelassenen Fachfirma ausgeführt werden! Es sind die nationalen Vorgaben im Betreiberland zu beachten. Daten- und/oder Steuerleitungen sind in einem Mindestabstand von 10 cm zur Netzversorgung zu verlegen. Die Netzanschlussleitung muss vor der Gerätemontage verlegt werden.
- Es wird der Einbau eines selektiven Fehlerstromschutzschalters (RCD = Residual Current Device; Nennfehlerstrom 30 mA) empfohlen. An jeden Fehlerstromschutzschalter sollte nur ein Gerät angeschlossen werden.
- Das Gerät muss an einen Schutzleiter angeschlossen werden.
- Der Querschnitt der Zuleitung ist nach den nationalen Richtlinien (in Deutschland: VDE0100) zu wählen, z. B. sind die Leitungslänge und die angeschlossene Anschlussleitung zu berücksichtigen. Je Gerät ist eine Zuleitung erforderlich. Durch Beschriftung muss die Zuordnung zum Gerät erkennbar sein.
- Die Elektroinstallation ist bauseitig mit einer frei zugänglichen allpoligen Trennvorrichtung (Hauptschalter) gemäß Überspannungskategorie III auszurüsten. Das bedeutet, dass jeder Pol eine Kontaktöffnungsweite entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweisen muss.
- Erfolgt der Anschluss über eine Steckverbindung, ist das Steckersystem nach EN 60309-1/A11; 5-polig; 400 VAC (16 A oder 32 A) zu verwenden.
- Der Anschluss und die zugehörigen Sicherungen müssen frei zugänglich sein. Nennabsicherung 16 A.

Table of contents

Important safety notes and information 17
How to use the installation instructions 17
Meaning of symbols 18
Safety 20
Export 20
Transport and transport damage 21
Maintenance 21
Deenergise device and secure against being switched on again . 22
Environmental protection information 23
Tools and outfitting 24
Electrical connections 25

Dismantling 27
Removing the transport locks 27
Dismantling acrylic glass support panel and side panel 28
Removing front panel. 32
Dismantling the tray 35
Dismantling the control box 38
Dismantling the component rack 40
Dismantling the canopy 42
Removing head end and foot end 45
Removing rear panel and device fan 47

Assembly 48
Setting up the rear panel, refitting the device fan 48
Mains connection and connection of timers 49
Refitting head end and foot end 51
Mounting the canopy 53
Mounting the control box 55
Mounting the component rack 58
Refitting the tray 60
Refitting the front panel. 62
Refitting acrylic glass panel and side panel 64

Technical Data 69

Index 75

Important safety notes and information

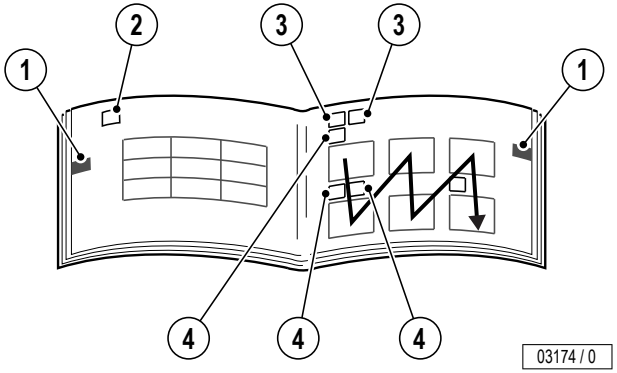
How to use the installation instructions

mportant general information and safety precautions are provided here in the first chapter.

There are several types of symbols:

- Chapter symbols (1) (e.g. Dismantling). These symbols have a black background and are positioned on the outer edge of the page. This chapter symbol can also be used as the page heading (2).
- Symbols in the top line (3) apply to the entire page. These may be headings or important information.
- Symbols directly over a graphic (4) refer to the work step shown in the graphic.

The meaning of the symbols is explained beginning on Page 18 in this chapter.



Note:

Technical changes are reserved with respect to the illustrations and specifications in this installation instructions.
Reprinting and reproduction, in whole or in part, of this manual is only permitted with our previous written approval and with specification of the source.

Meaning of symbols

Danger notes:

Danger!

This safety note – warning triangle with the word “Danger” – points out that danger for persons can be expected here (danger to life and limb).

Example:

Extreme danger!

Warning! High voltage!

Caution!

This safety note – warning triangle with the word “Caution” – points out that danger for devices, materials and the environment can be expected here.

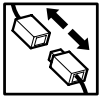
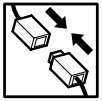
Important information:

Note:

This symbol does not identify safety notes, but states information for a better understanding of the processes.

General symbols

Dismantling	
Assembly	
	Customer service
	Manufacturer
	Part/article number (for orders)
	**Danger!** Deenergise device – disconnect from power supply

	Unscrew/release screw
	Tighten/lock screw
	Pull out the plug
	Plug in the plug
	Allen key
	Wear industrial safety gloves
	Visual inspection

	Two persons are required for this work step.
Technical Data	

Safety

Danger!

Assembly and electrical connection must comply with the national regulations.[1)]
Assembly, installation, upgrading or repair of the device may only be carried out by specially trained and instructed personnel.

- All danger and safety notes attached to the device must be observed!
- No safety equipment (e.g. panel switch) or safety notes may be removed or deactivated which can impair the safe operation of the device!
- The device may only be operated in proper condition!
- Assembly is only permitted following the prescribed stages in these instructions!
- In all dismantling and assembly work on electrical systems, the device is to be disconnected from the power supply (see Page 22). Exceptions are permissible only for function tests!
- The device operating time must be dual controlled with a timing device to the standards EN 60335-2-27 and A1 2000 Section 22.108 and 22.109. A timing device must be designed so that the device is automatically switched off at the latest after 110% of the selected operating time even when the controller fails.
- Do not change, obstruct or block the air inflow and outflow area to the device or make any unauthorised changes to the device. The manufacturer shall bear no liability for damage or injuries resulting from such actions.
- Before putting a tanning device into operation, the transport pallet must be removed from under the device. Danger of overheating by obstruction of the air routing.

Export

We emphasise that these devices are intended for the European market and must not be exported to nor operated in the USA or Canada!
The manufacturer shall assume no liability whatsoever in case of non-observance! We explicitly emphasise that high liability risks may occur for the exporter an/or the operator in case of non-observance.

1) In Germany: VDE regulations

Transport and transport damage

Please inform the owner if you discover any transport damage when unpacking and installing the unit.

Please take note of the following information, so that any damage can be taken care of quickly and without any complications arising:

– Any recognisable damage must be reported in writing within a period of 4 working days – this includes the delivery date and being received by the transport company – to the transport company that delivered the shipment.
– The resulting damage must be made good by the transport company that delivered the shipment as, according to the general terms and conditions of the transport company, the transport risk is assumed by the person who ordered the equipment. Naturally, we will fully support you in asserting your justifiable claim.

Maintenance



Extreme danger!

The device must be deenergised when performing maintenance work requiring the opening of the device.
See Page 22.

Remount any protective devices (e.g. filter panels) after completing work.



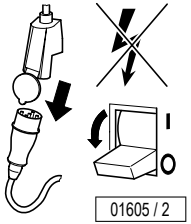
Caution!

Only use genuine spare parts of the same type!
The use of other parts voids the CE conformity!
Any liability is excluded in case of damage or injury proven to be the result of the use of non-genuine spare parts.

Deenergise device and secure against being switched on again

Extreme danger!

If work is to be performed on the devices, they must be deenergised. That means that all live lines must be switched off.
Switching off the device alone is insufficient, as certain points may remain energised. Therefore, switch off fuses before performing any work and – if possible – remove them.



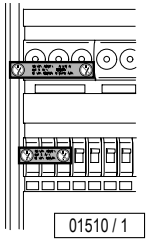
01605 / 2

Extreme danger!

Severe accidents can occur if the device is mistakenly switched on again.
Immediately after deenergising, secure all switches or fuses used for deenergising against being switched on again.

– Lock the fuse box with a padlock.

- In case of circuit breakers which cannot be screwed out, a strip of adhesive tape may be applied over the actuation lever with the wording “Do not switch, danger!”.



01510 / 1

A prohibition sign with the text:

- “Work in progress!”
- “Place: .....”
- “Sign may only be removed by: .....”

must always be securely mounted immediately.



01511 / 1

Extreme danger!

Prohibition signs must not be hung on or touch live parts.

Environmental protection information

Environmental Declaration – The JK Corporate Group

EMAS
GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT
D-141-00000

The JK corporate group is subject to the strict regulations of EC Directive 761/2001 and the standard EN ISO 14001:1996, and undergoes regular internal and external environment audits performed by trained auditors.

Environmental regulations – disposal of lamps and batteries

UV low-pressure lamps and UV high-pressure lamps contain fluorescent materials and other waste containing mercury. Batteries contain heavy metal compounds.

According to the national waste disposal laws and in accordance with the municipal waste regulations, proof must be provided of the proper disposal of UV lamps and batteries.

Your local sales agency will be happy to assist you with the disposal of UV lamps and batteries.

– Report the number of UV lamps and batteries to your local agency by telephone or in writing.
– The agency will inform you about a collecting point[1)] for your lamps or will pickup the lamps and arrange proper disposal in cooperation with a disposal company.

1) The respective national laws apply. Please contact your local sales agency.

Packaging

All packaging consists of 100 % recyclable materials. Packaging brought into circulation by the JK Corporate Group that is no longer required can be returned to the JK Corporate Group. Your agency partner or dealer will be happy to advise you.

Disposing of used equipment

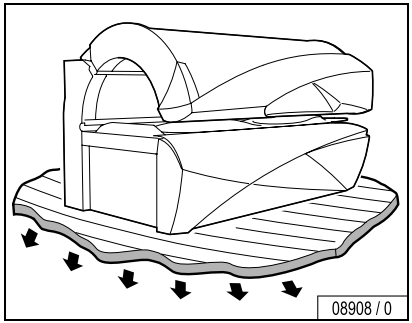
The device has been produced of recyclable materials. When being scrapped later, the device must be disposed of properly. The JK Corporate Group will provide you with information on the content or potential hazards of the materials used.

If required, the JK-Company Group[1)] will dispose of this equipment in accordance with the regulations. Your agent or dealer will be pleased to advise you.

The components and units are marked with the following symbols:



Installation site



The tanning device must be installed on a flat, even surface.

When setting up Profi tanning devices up to 450 kg, you must ensure that floors and ceilings in areas used for industrial purposes are designed for a loading of 1500 N/m^2.

The load bearing capability of ceilings with wooden joists must be demonstrated in detail.

Tools and outfitting

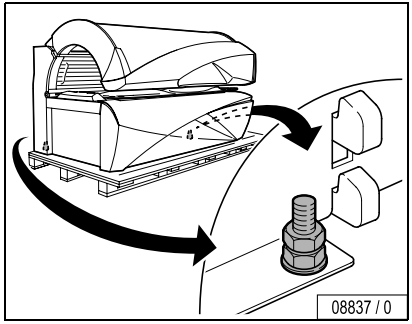
The following tools are required for the dismantling / assembly work:

- Cross-headed screwdriver 2
- Double ended SW 17 and 13 mm
- 4 mm Allen-key (Ergoline key 84500, 83828)
- Canopy bag (190000130)
- Support aid rear wall (701529)
- Lengthening piece (15720613)

Electrical connections

- The electrical connection on the building side (mains socket) may only be made by a licensed electrical engineering company! The national regulations in the country where the device is operated are to be observed. Data and/or control cables are to be installed at least 10 cm away from the mains cable. The mains connection must be installed before the device is assembled.
- It is recommended that a selective residual current device with a rated trip current of 30 mA be installed. Only one device shall be connected to any given residual current device.
- The device must be connected to a protective conductor.
- The cross-section of the lines must be chosen in compliance with the national regulations (in Germany: VDE0100), e.g. line lengths and the device lead are to be taken into consideration. An individual line is required for each device. The labelling must show the assignment to the device.
- The electrical installation is to be fitted with an easily accessible all pole isolating device (master switch) on the building side, complying with overvoltage category III. This means that each pin shall have a contact opening width complying with the conditions of overvoltage category III for full isolation.
- If it is connected via a plug and socket, the plug system used shall comply with EN 60309-1/A11; 5-pin; 400 V AC (16A or 32A).
- The connections and the associated fuses must be readily accessible. Fuse rating 16A.





Ⓓ **Transportsicherungen unten:**

– Transportfolie entfernen.

– Muttern auf der Rückseite des Bräunungsgerätes lösen.

– Die Sicherungsbolzen nach unten herausnehmen.

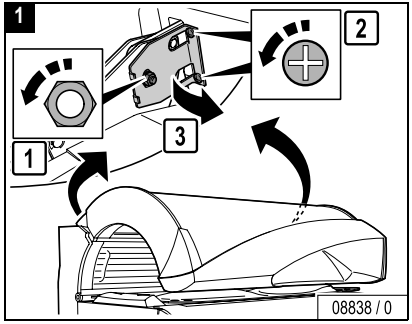
ⒼⒷ **Bottom transport locks:**

– Remove transport film.

– Undo the nuts on the rear side of the sunbed.

– Remove the securing bolts in a downwards direction.





Ⓓ **Transportsicherungen Oberteil:**

– Schrauben und Muttern der Transportsicherungen des Oberteils lösen.

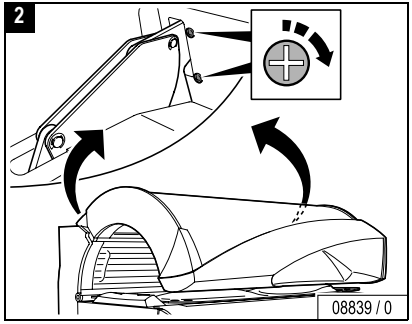
– Sicherungsplatte entfernen.

ⒼⒷ **Canopy transport locks:**

– Undo the screws and nuts of the canopy transport lock.

– Remove the securing plate.





Ⓓ

– Kreuzschlitzschrauben wieder in die ursprünglichen Löcher einsetzen und festdrehen.

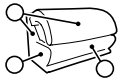
ⒼⒷ

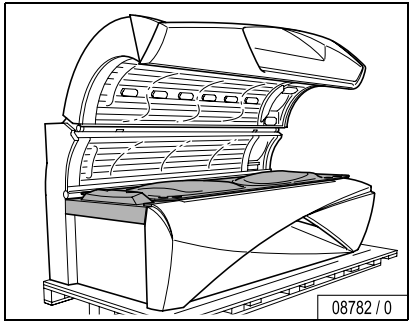
– Refit the cross head screws in the original holes and tighten.

...

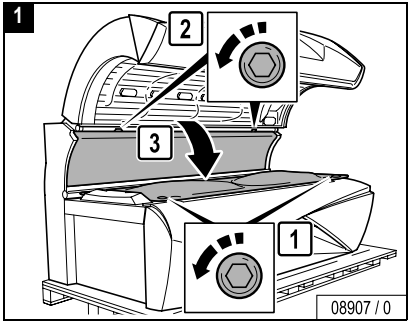
(D) Acrylglas-Liegescheibe und Seitenteilscheibe ausbauen

(GB) Dismantling acrylic glass support panel and side panel









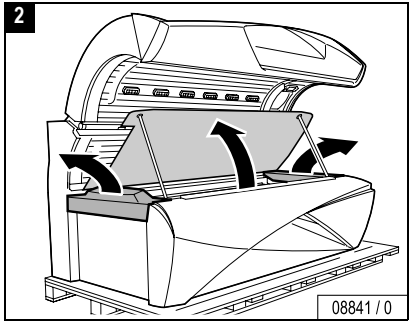
(D)

- Oberteil öffnen.
- Schrauben der Acrylglas-Liegescheibe lösen.
- Schrauben der Seitenteilscheibe lösen und herausdrehen.
- Seitenteilscheibe öffnen.

(GB)

- Open the canopy.
- Undo the screws of the acrylic glass support panel.
- Loosen and screw out the screws of the side panel.
- Open the side panel.

...

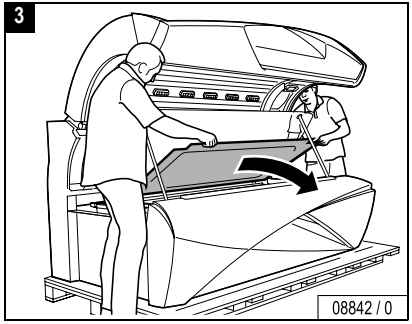


(D)

– Acrylglas-Liegescheibe öffnen.
– Lampenabdeckungen entfernen.

(GB)

– Open the acrylic glass support panel.
– Remove the lamp covers.

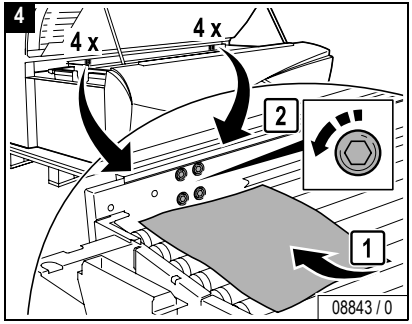


(D)

– Zwischenscheibe herausnehmen.

(GB)

– Take out the intermediate panel.



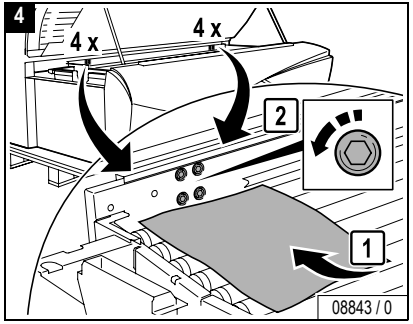
(D)

– Pappe oder etwas Ähnliches unter die Befestigung legen, damit die Schrauben nicht zwischen die Lampen fallen können.
– 8 Schrauben herausdrehen.

Achtung!
Es handelt sich um Spezialschrauben für Kunststoffe. Sorgfältig aufbewahren und bei der Montage wieder verwenden.

...



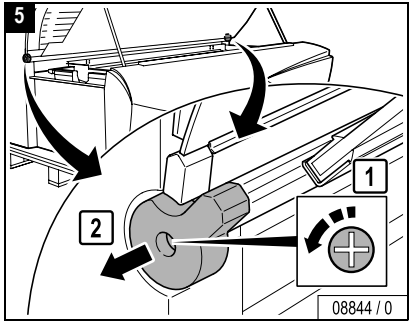


GB

– Place cardboard or similar beneath the fixing to catch the screws and prevent them falling between the lamps.
– Unscrew 8 screws.

Caution!
The screws are special screws for use with plastic. Store them carefully and reuse when reassembling.





D

Hinweis:
Die spätere Montage der Liegescheibe ist einfacher, wenn die Abdeckkappen am Drehprofil demontiert werden. Am endgültigen Standort des Bräunungsgerätes muss jedoch an Kopf- und Fußende ausreichend Platz für die Montage der Abdeckkappen vorhanden sein.

– Die Kappen an Kopf- und Fußende des Profils losschrauben.

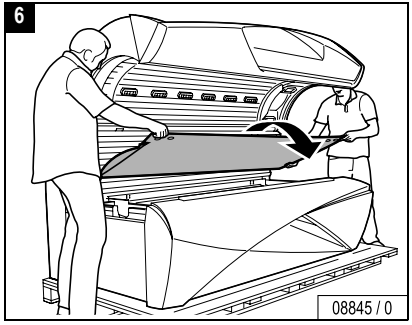
GB

Note:
Subsequent installation of the support panel is simpler, if the caps have been removed from the rotating profile. However, when the sunbed is placed in its final position, there must be sufficient space at the head and foot ends for mounting of the caps.

– Unscrew the caps at the head and foot ends of the profile.

...

6



(D)

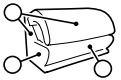
Achtung!
Verkratzungs- oder Bruchgefahr! Lagern Sie die Acrylglas-Liegescheibe an einem sauberen und sicheren Platz.

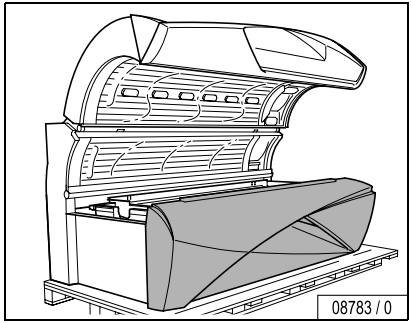
– Acrylglas-Liegescheibe und Seitenteilscheibe aus dem Bräunungsgerät heben.

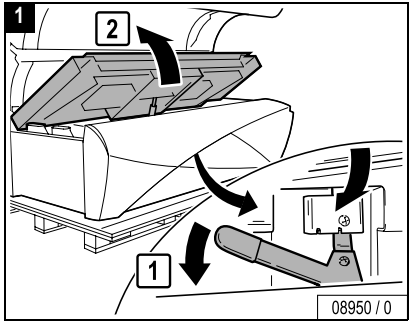
(GB)

Caution!
Danger of scratching or breaking! Store the acrylic glass support panel in a clean and safe position.

– Lift the acrylic glass support and side panels out of the sunbed.







Ⓓ

Achtung!
Wanne langsam öffnen.
Die Lampen können beschädigt werden, wenn die Wanne zu schnell aufspringt.

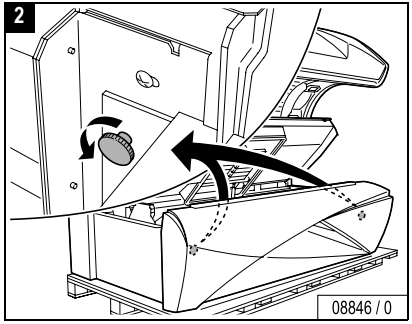
– Wanne öffnen.

ⒼⒷ

Caution!
Open the tray slowly.
The lamps could be damaged if the tray jumps up to quickly.

– Open the tray.

...



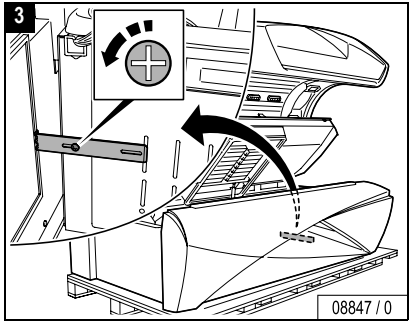
(D)

– Beide Rändelschrauben lösen, mit denen die Frontblende befestigt ist.

(GB)

– Unscrew both knurled thumb-screws that hold the front panel in place.



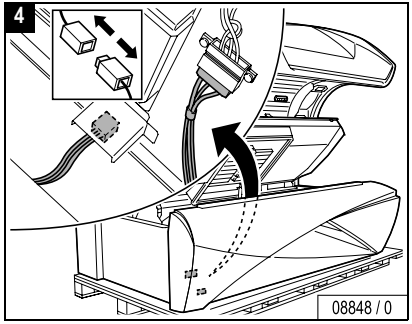


(D)

– Schraube am Teileträger losschrauben.

(GB)

– Unscrew the screw in the component rack.



(D)

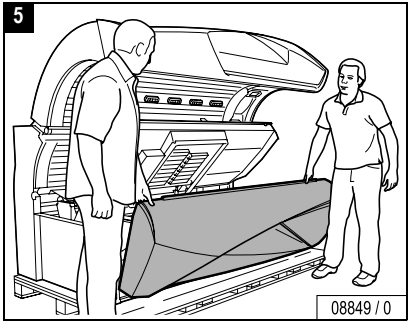
– Beide Stecker am Fußende des Geräts ausstecken.

(GB)

– Unplug both plug connections at the foot of the sunbed.

...

5



(D)

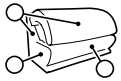
– Frontblende leicht anheben um sie von der Haltevorrichtung zu lösen.
– Frontblende nach vorne herausziehen.

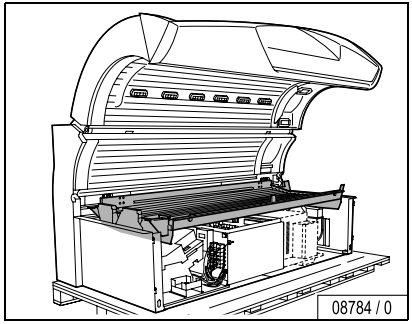
(GB)

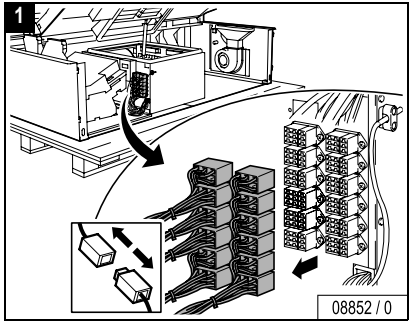
– Lift the front panel up slightly to release it from the retaining fixture.
– Pull the front panel out towards the front.

(D) Wanne ausbauen

(GB) Dismantling the tray







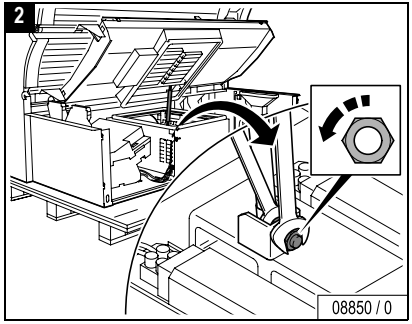
(D)

– Alle Stecker am Teileträger ausstecken.

(GB)

– Unplug all plugs from the component rack.





(D)

Verletzungsgefahr durch die Wanne!

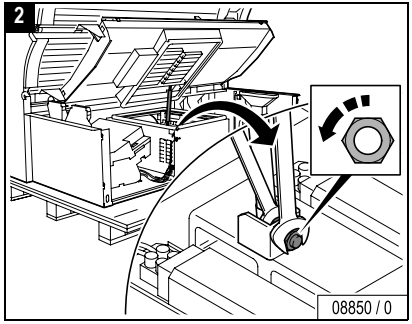
Die Wanne ist schwer und fällt herunter, wenn die Gasdruckfeder entfernt wird.

– Ein Helfer muss die Wanne hoch halten.

– Das untere Ende der Gasdruckfeder losschrauben.

...





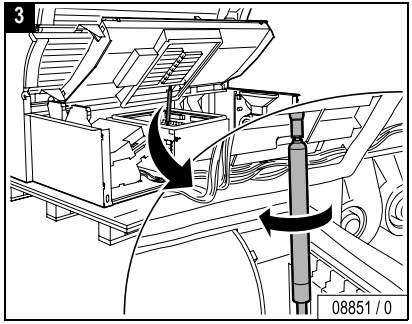
(GB)

Danger of being injured by the tray!
The tray is heavy and will drop down if the gas spring is removed.

– A second person is needed to hold the tray in place.

– Unscrew the bottom end of the gas spring.



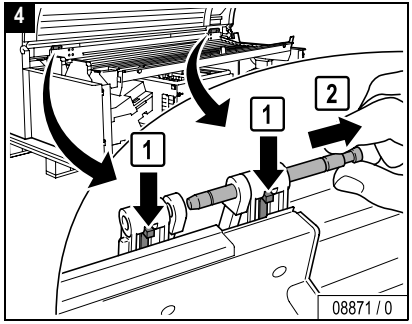


(D)

– Das obere Ende der Gasdruckfeder aus der Aufnahme herausdrehen.

(GB)

– Unscrew the top end of the gas spring from the retainer.



(D)

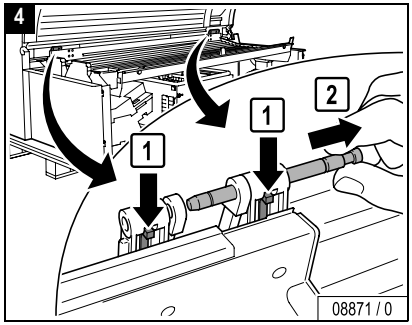
– Die Wanne herunterlassen.

Die Wanne ist mit 2 Bolzen an den Scharnieren befestigt.

Hinweis:
Achten Sie darauf, dass die Kappen an den Befestigungen nicht herunterfallen.

– Drücken Sie mit einer Hand die beiden Laschen herunter und ziehen Sie den Bolzen mit der anderen Hand heraus.

...



GB

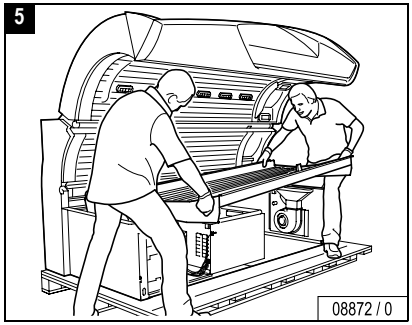
– Lower the tray.

The tray is fastened with 2 bolts to the hinges.

Note:
Be careful that the caps do not fall off the fixings.

– Press the two clips down with one hand and pull the bolts out with the other hand.





D

Verletzungsgefahr!
Tragen Sie Handschuhe zum Schutz vor scharfen Kanten.

– Wanne aus dem Gerät heben.

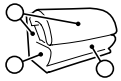
GB

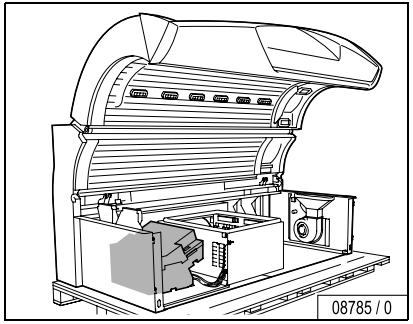
Risk of injury!
Wear gloves for protection against sharp edges.

– Lift the tray out of the device.

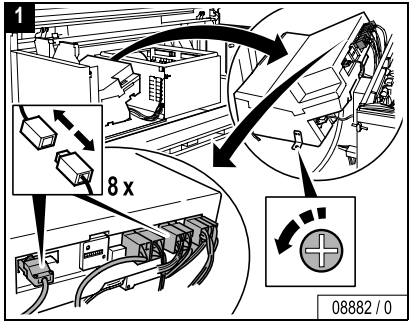
(D) Steuerung ausbauen

(GB) Dismantling the control box









(D)

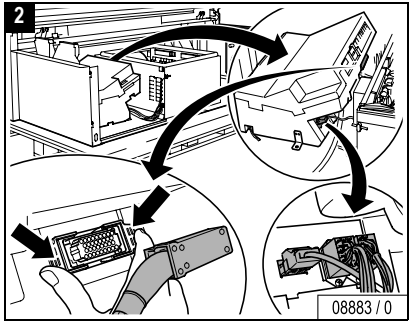
– Haltewinkel an der Steuerung losschrauben.

– Die oberen Stecker an der Steuerung ausstecken.

(GB)

– Unscrew bracket from control box.

– Unplug the upper plugs on the control box.



(D)

– Steuerung anheben und restliche Stecker ausstecken.

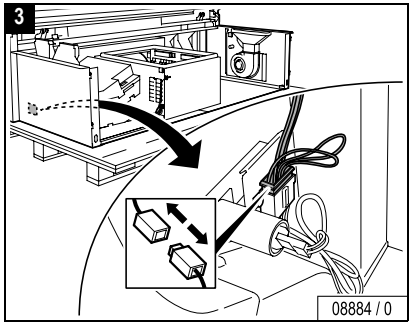
Hinweis:
Der Hauptstecker ist mit 2 Klammern befestigt.

(GB)

– Lift up the control box and unplug the remaining plugs.

Note:
The main plug is locked with two clamps.

...

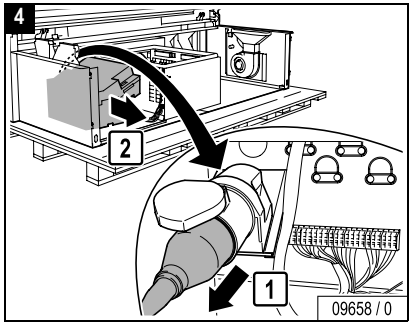


(D)

– Stecker am Fußende ausstecken.

(GB)

– Unplug the plug at the foot end.



(D)

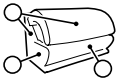
– Stecker ziehen.
– Steuerung herausnehmen.

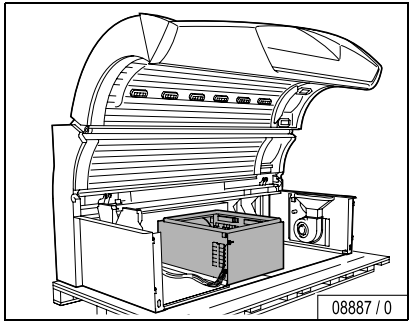
(GB)

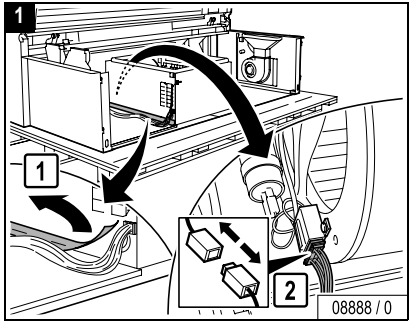
– Pull out the plug.
– Remove the control box.

(D) Teileträger ausbauen

(GB) Dismantling the component rack







(D)

– Klebestreifen an der Kante des Teileträgers entfernen.

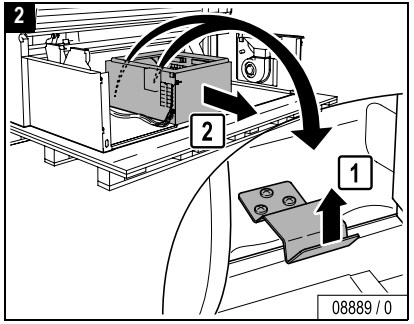
– Stecker des Gerätelüfters ausstecken.

(GB)

– Remove adhesive tape from the corner of the component rack.

– Unplug plug of the device fan.





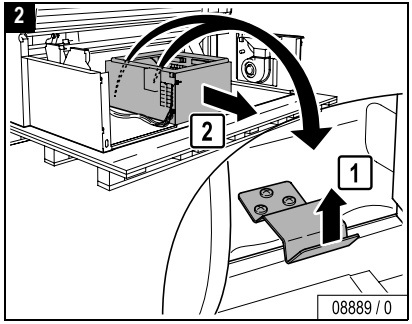
(D)

– Klammern an der Rückseite des Teileträgers lösen.

– Teileträger herausziehen und wegtragen.

Hinweis:
Der Teileträger wiegt mehr als 60 kg. Wenn verfügbar, einen Rollwagen für den Transport verwenden.

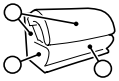
...

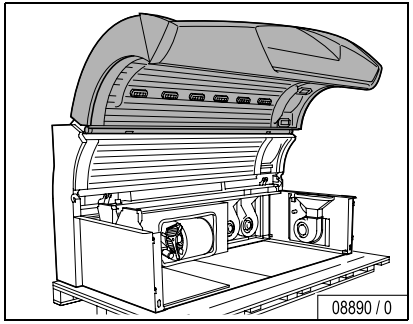


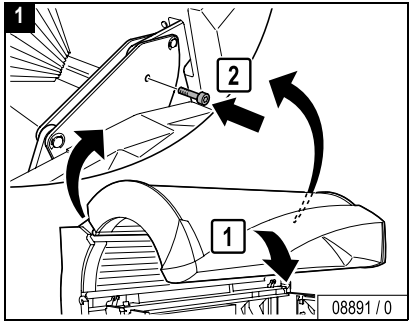
GB

– Detach brackets at the rear side of the component rack.
– Pull out the component rack and remove it.

Note:
The component rack weighs more than 60 kg. If available, use a trolley for its transport.





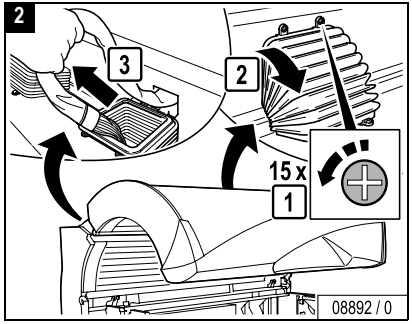


Ⓓ

– Oberteil schließen.
– Hebevorrichtung mit Schrauben sichern, siehe Seite 27.

ⒼⒷ

– Close the canopy.
– Secure the lifting device with screws, see page 27.



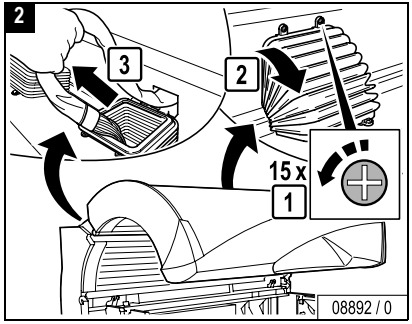
Ⓓ

– Faltenbälge am Oberteil losschrauben.

Achtung!
Kabel und Stecker nicht beschädigen!

– Kabel nach oben herausziehen.

...

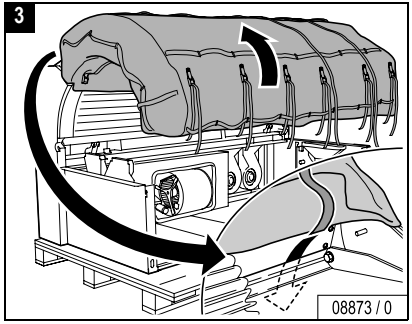


GB

– Unscrew the gaiter at the canopy.

Caution!
Do not damage cable and plugs!

– Pull out the cable towards the top.

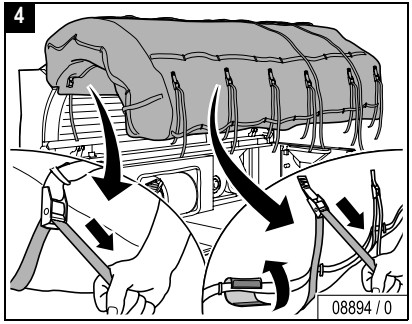


D

– Montagehaube über das Oberteil ziehen.
– Gurte an der Rückseite des Oberteils nach unten schieben, so dass man sie im Innenraum des Geräts erreichen kann.

GB

– Pull the canopy bag over the canopy.
– Push belts on the rear side of the canopy downwards, so that it is possible to access them from the interior of the device.

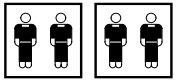


D

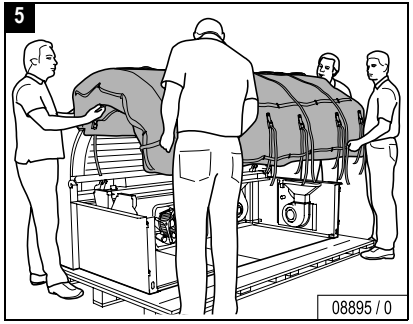
– Gurte innen an der Rückseite des Oberteils festzurren.
– Gurte vorne festzurren, damit die Haube möglichst eng anliegt.
– Handgriffe an den Gurten befestigen.

GB

– Securely lash belts from the inside at the rear of the canopy.
– Lash belts at the front of the canopy, so that the canopy bag is fitted as closely as possible.
– Fasten hand-grips to the belts.



5



(D)

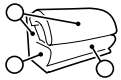
Achtung!
Das Oberteil wiegt über 110 kg. Wir empfehlen, es mit 4 Personen zu heben.

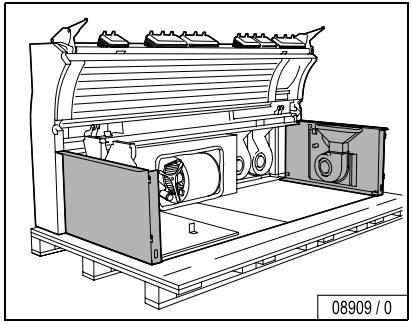
– Oberteil anheben und wegtragen.

(GB)

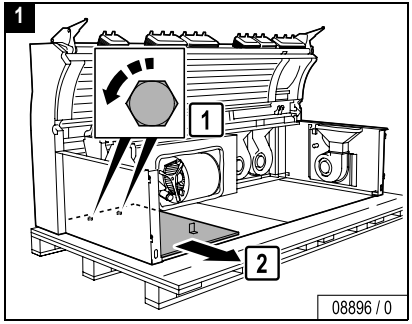
Caution!
The canopy weighs over 110 kg. We recommend that it is lifted by 4 people.

– Lift the canopy and remove it.









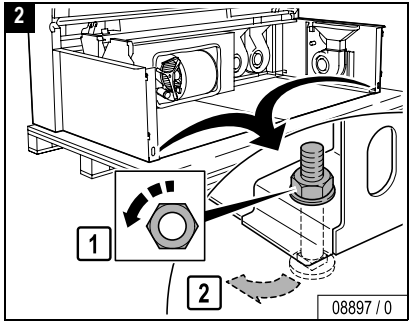
Ⓓ

– Zwei Schrauben lösen.
– Bodenplatte herausnehmen.

ⒼⒷ

– Undo two screws.
– Take out the floor plate.





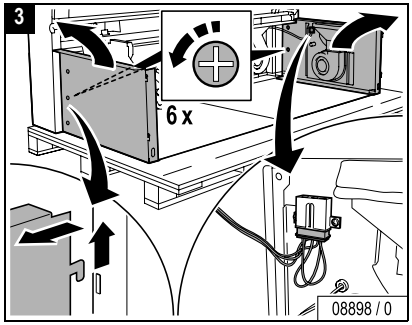
Ⓓ

– Transportsicherungen an beiden Enden des Geräts losschrauben.
– Die Bolzen nach unten aus der Palette nehmen.

ⒼⒷ

– Unscrew transport locks at both ends of the device.
– Take the bolts out downwards from the pallet.

...



(D)

– 3 Schrauben an jedem Ende des Geräts herausdrehen.
– Stecker am Kopfende ausstecken.
– Kopf- und Fußende wegnehmen.

Hinweis:
Wenn Kopf- oder Fußende sich nicht so leicht abnehmen lassen, kann es helfen, die Rückwand leicht nach hinten zu drücken.

(GB)

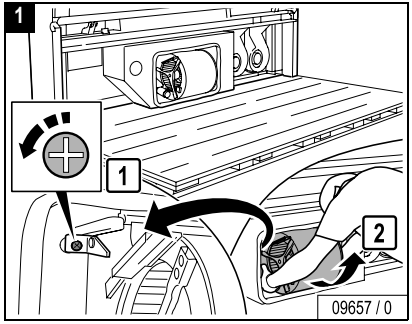
– Unscrew 3 screws at each end of the device.
– Unplug the plug at the head end.
– Take the head and foot ends away.

Note:
If it is not easy to remove the head and foot ends, it may help to press the rear panel lightly to the rear.

(D) Rückwand und Gerätelüfter demontieren

(GB) Removing rear panel and device fan





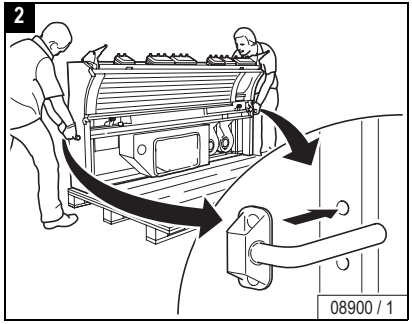
(D)

– Schraube lösen, die den Gerätelüfter hält.
– Gerätelüfter herausziehen. Wahrscheinlich ist es notwendig, den Lüfter vorne anzuheben, um ihn vom Luftkanal zu trennen.

(GB)

– Undo the screw, that holds the device fan.
– Pull out the device fan. It will probably be necessary, to lift the fan forwards, in order to separate it from the air channel.





(D)

– Tragehilfen (701 529) an der Rückwand anbringen und Rückwand von der Palette heben.

Verletzungsgefahr!
Die Tragehilfen sind nur für das Gewicht der Rückwand ausgelegt und können bei höherer Belastung brechen.

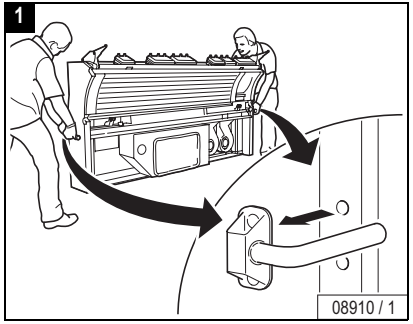
– Tragehilfe nicht verwenden, um das komplette Gerät zu tragen.

(GB)

– Attach support aids (701 529) to the rear panel and lift the rear panel from the pallet.

Danger of injuries!
The support aids are only designed for the weight of the rear panel and may break with heavier weight!

– Do not use the support aids to carry the whole device.

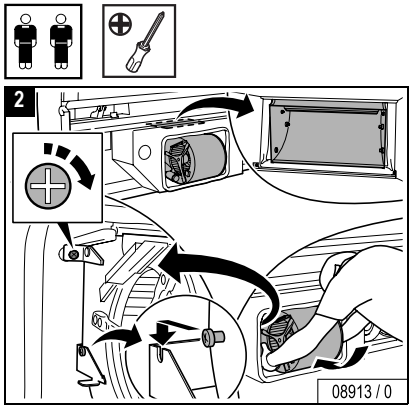


Ⓓ

– Rückwand positionieren und Tragehilfen entfernen.

ⒼⒷ

– Position the rear panel and remove the support aids.



Ⓓ

– Gerätelüfter in das Gehäuse einsetzen.

Achtung! Überhitzungsgefahr!
Wenn der Gerätelüfter nicht richtig in der Dichtung sitzt, wird Falschluft gezogen.

- Darauf achten, dass die Gummidichtung dicht am Gehäuse des Lüfters anliegt.
- Sichtkontrolle von oben durch die Abluftöffnung!

– Schraube festdrehen.

ⒼⒷ

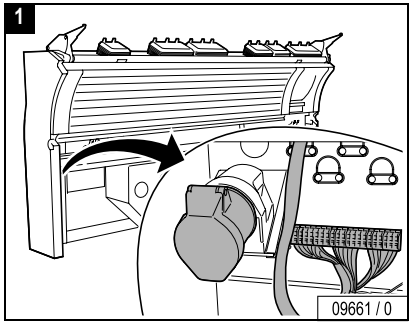
– Insert the device fan in the housing.

Caution! Overheating possible!
If the device fan does not sit correctly in the seal, false air will be drawn in.

- Ensure that the rubber seal sits tightly against the fan housing.
- Check visually from above through the exhaust air opening!

– Tighten the screw.

1



Ⓓ

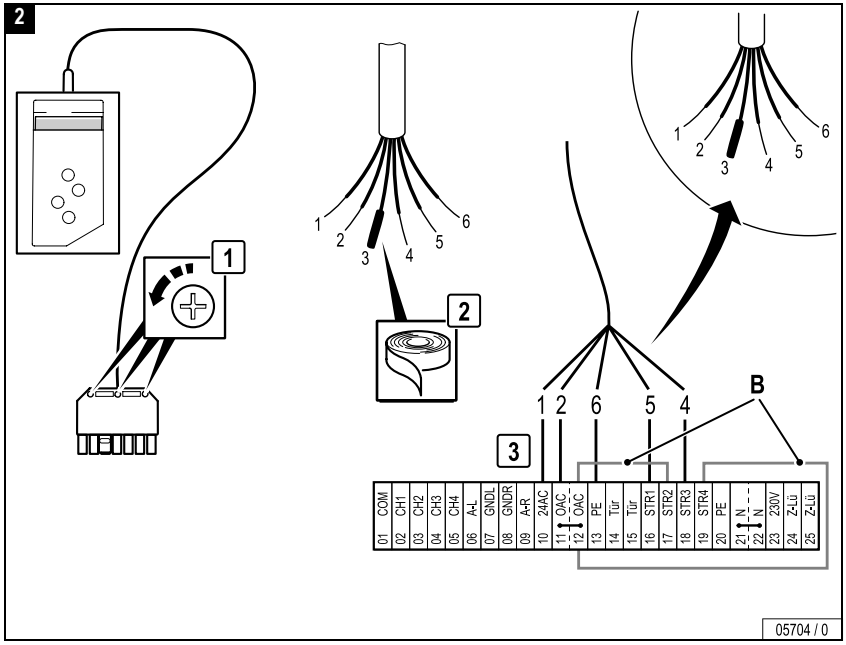
– Netzanschlussleitung durch die Rückwand zur Steckdose führen und anschließen.
– Steuerleitung durch die Rückwand zur Klemme führen und gemäß Abb. 2 bzw. 3 anschließen.
B = Brücke

ⒼⒷ

– Lead the mains connection cable through the rear wall to the socket and connect.
– Lead the control cable through the rear wall and connect in accordance with fig. 2 or 3.
B = Bridge

MCS III plus

2



Nr./N°.	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**
Farbe Colour	rosa pink	gelb yellow	weiß white	braun brown	grün green	grün-gelb green-yellow

...

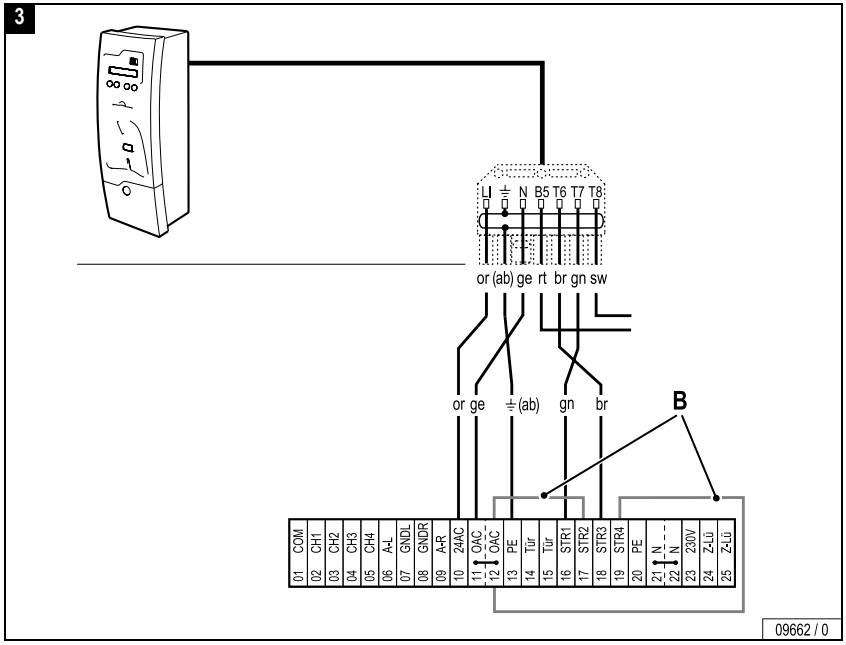
(D)

B = Brücke

(GB)

B = Bridge

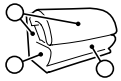
MCS IV plus/MCS VI

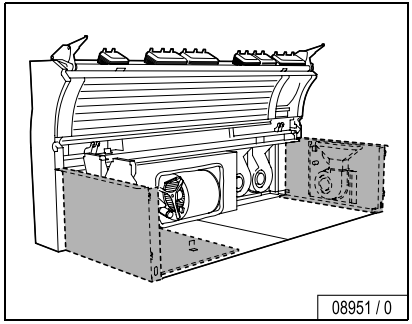


Abk./Abbr.	or	ab	ge	rt	br	gn	sw
Farbe Colour	orange orange	grün-gelb green-yellow	gelb yellow	rot red	braun brown	grün green	schwarz black

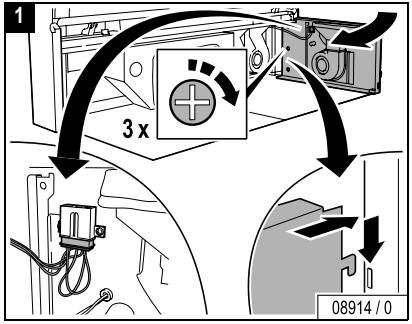
(D) Kopf- und Fußende wieder anbauen

(GB) Refitting head end and foot end









(D)

– Kopfende wieder einsetzen und Schrauben festdrehen.

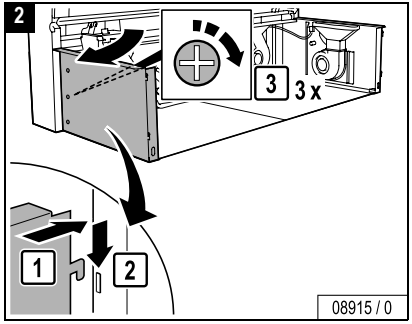
– Stecker stecken.

(GB)

– Re-insert the head end and tighten the screws.

– Plug in the plug.





(D)

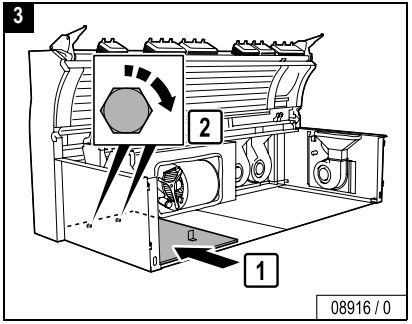
– Fußende wieder einsetzen und Schrauben festdrehen.

(GB)

– Re-insert the foot end and tighten the screws.

...

3

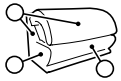


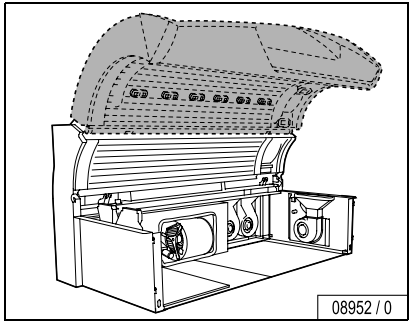
(D)

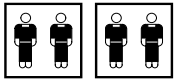
– Bodenplatte einlegen und festschrauben.

(GB)

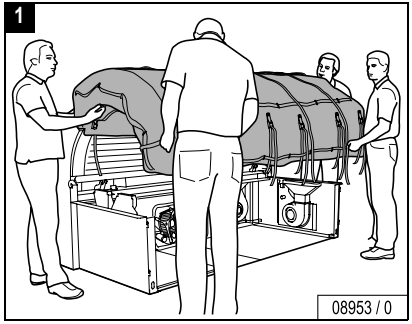
– Insert the floor plate and screw up tightly.







1



Ⓓ

– Oberteil auf die Hebevorrichtung setzen.

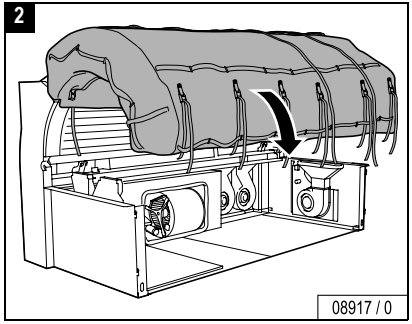
Achtung!
Das Oberteil wiegt über 110 kg. Wir empfehlen, es mit 4 Personen zu heben.

ⒼⒷ

– Place the canopy on the lifting device.

Caution!
The canopy weighs over 110 kg. We recommend that it is lifted by 4 people.

2



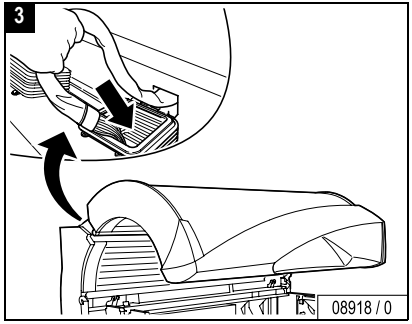
Ⓓ

– Montagehaube entfernen.

ⒼⒷ

– Remove canopy bag.

3



(D)

Achtung!
Kabel und Stecker nicht beschädigen!

– Kabel durch den Faltenbalg am Fußende des Geräts nach unten durchschieben.

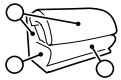
(GB)

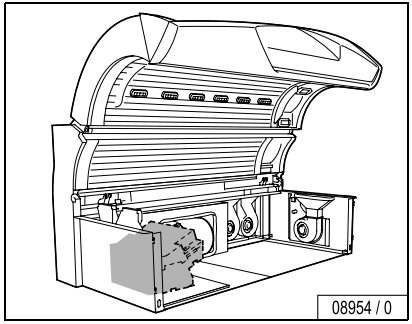
Caution!
Take care not to break the cables or plugs!

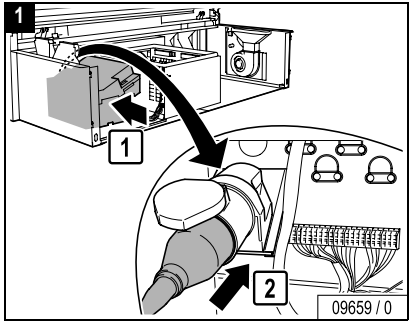
– Push the cable downwards through the gaiter at the foot end of the device.

(D) Steuerung einbauen

(GB) Mounting the control box





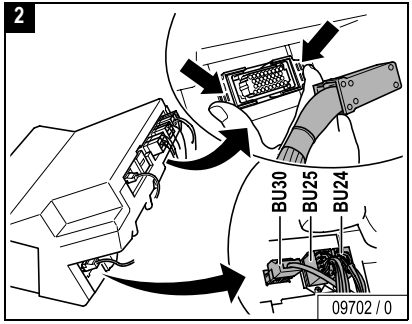


(D)

– Steuerung in das Gerät heben.
– Netz-Stecker stecken.

(GB)

– Insert control box.
– Plug in the mains plug.



(D)

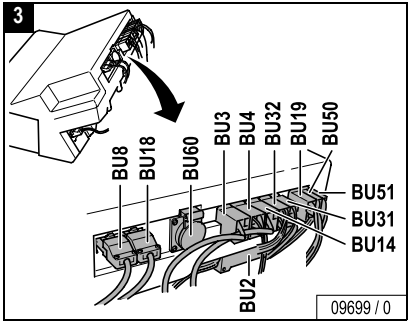
– Alle Stecker an der Steuerung wieder einstecken.

(GB)

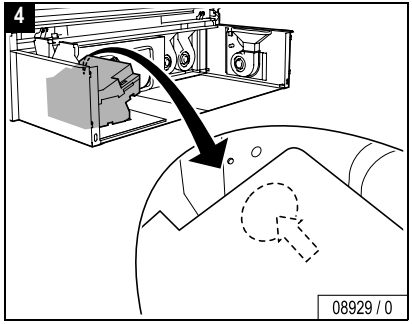
– Reconnect all plugs to the control unit.

...

3



4



(D)

Hinweis:
Für eine ausreichende Kühlung muss das Styropor-Gehäuse mit Deckel in die Öffnung in der Rückwand eingesetzt werden.

– Steuerbox so platzieren, dass sie fest in der Öffnung sitzt.

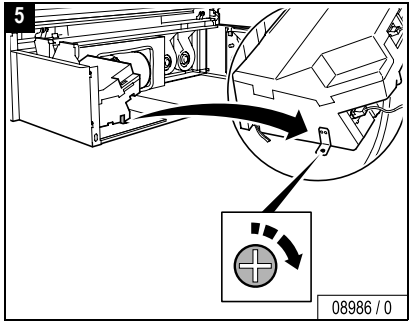
(GB)

Note:
For sufficient cooling, the polystyrene housing with the lid must be inserted in the opening in the rear wall.

– Position the control box so that it fits firmly in the opening.

...



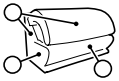


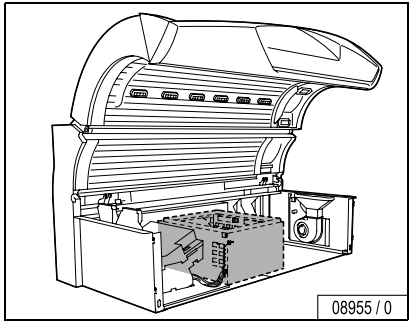
(D)

– Vorne den Winkel wieder anschrauben.

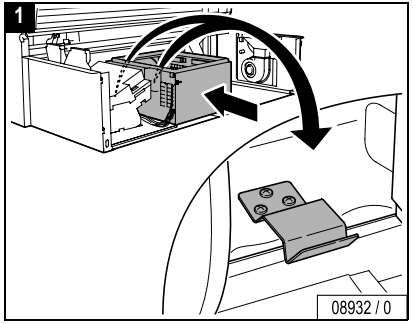
(GB)

– Screw the angle bracket in again at the front.









Ⓓ

– Teileträger in das Gerät heben.

Achtung!
Achten Sie darauf, dass keine Kabel zwischen Teileträger und Bodenplatte eingeklemmt werden!

– An der Rückseite mit 2 Klammern sichern.

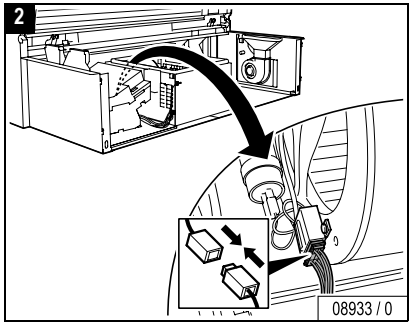
ⒼⒷ

– Lift the component rack into the device.

Caution!
Ensure that no cable becomes clamped between the component rack and floor plate!

– Secure at the rear side with 2 brackets.

...

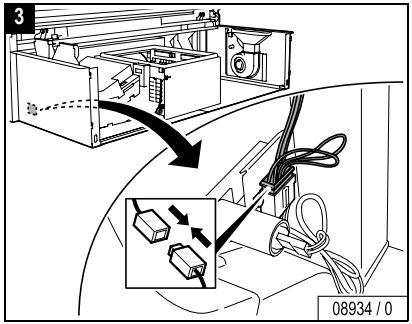


(D)

– Stecker am Gerätelüfter stecken.

(GB)

– Plug the plug into the device fan.

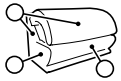


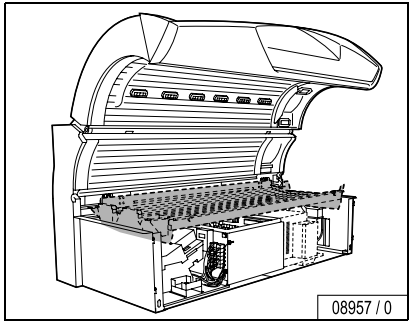
(D)

– Stecker am Fußende stecken.

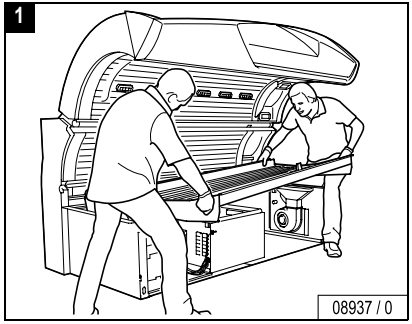
(GB)

– Plug in the plug at the foot end.









Ⓓ

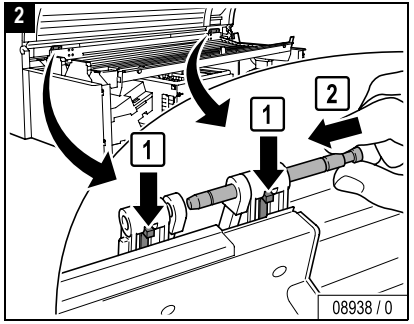
Verletzungsgefahr!
Tragen Sie Handschuhe zum Schutz vor scharfen Kanten.

– Wanne einsetzen.

ⒼⒷ

Risk of injury!
Wear gloves for protection against sharp edges.

– Insert the tray.



Ⓓ

– Wanne mit 2 Bolzen an den Scharnieren befestigen.

ⒼⒷ

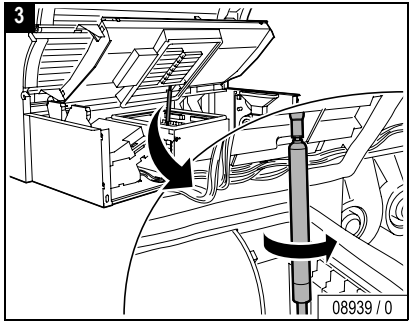
– Fasten the tray with 2 bolts to the hinges.

...





3



(D)

– Wanne hochhalten.

– Gasdruckfeder in die obere Aufnahme einschrauben.

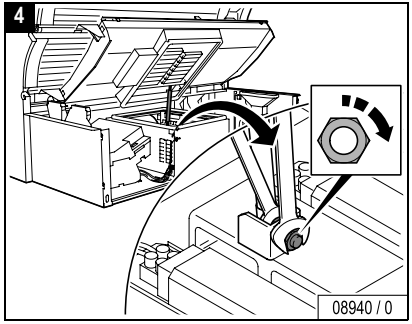
(GB)

– Hold the tray up.

– Screw the gas spring into the upper retainer.



4



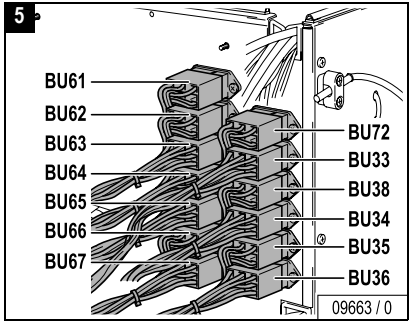
(D)

– Gasdruckfeder an der unteren Aufnahme anschrauben.

(GB)

– Screw the gas spring onto the lower retainer.

5



(D)

– Alle Stecker am Teileträger wieder stecken.

(GB)

– Plug all plugs into the component rack.

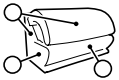


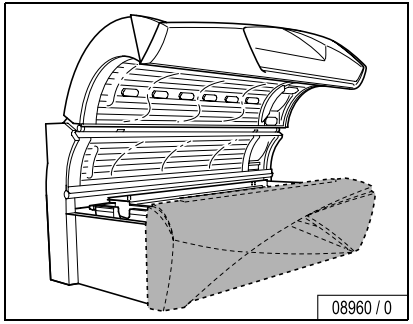
Montage
Assembly

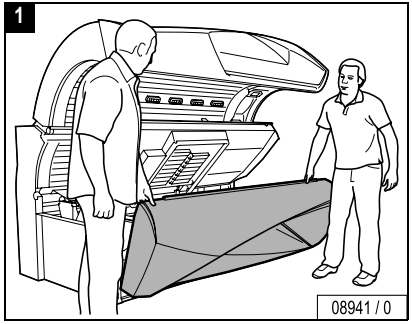


(D) Frontblende wieder anbauen

(GB) Refitting the front panel





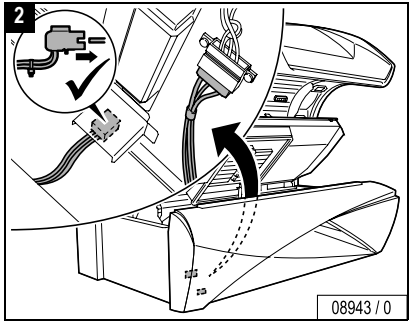


(D)

– Frontblende einsetzen und nach unten drücken, bis sie einrastet.

(GB)

– Refit the front panel and then press it downwards until it latches into place.



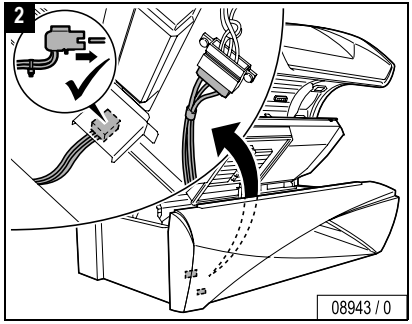
(D)

Hinweis:
Die IR-Schnittstelle wird nur dann funktionieren, wenn der Stecker korrekt eingesteckt ist.

– IR-Schnittstelle am Fußende des Geräts wie in der Abbildung gezeigt einstecken.

– Stecker am Fußende des Geräts wieder einstecken.

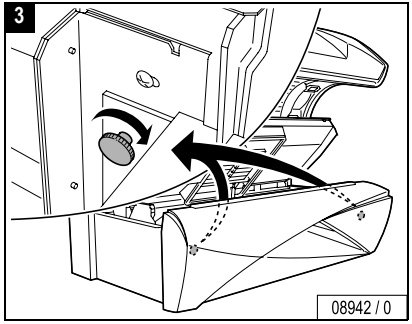
...



GB

Note:
The IR interface will only work if the plug has been fitted correctly.

– Plug in the IR interface into the foot of sunbed as shown in the illustration.
– Reconnect the plug at the foot of the sunbed.



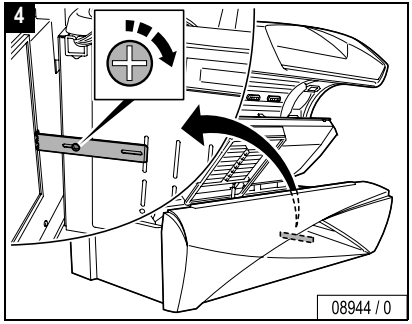
D

– Die Rändelschrauben, mit denen die Frontblende gehalten wird, wieder befestigen.

GB

– Retighten the 2 knurled thumb-screws that hold the front panel in place.



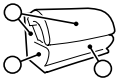


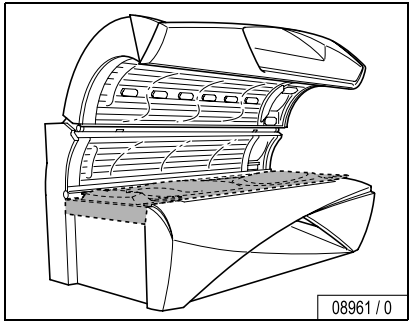
D

– Halteblech festschrauben.

GB

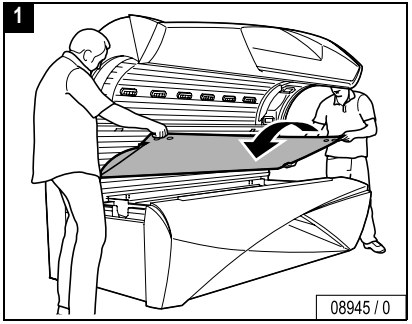
– Retighten the screw in the support.







1



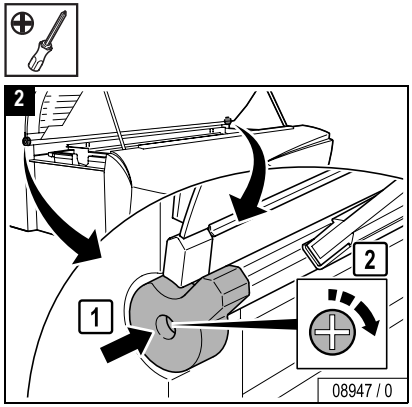
Ⓓ

Achtung!
Verkratzungsgefahr!
Achten Sie darauf, die Acrylglasscheiben beim Einbau nicht zu verkratzen.

ⒼⒷ

Caution!
Danger of the panels being scratched.
Take care to ensure that you do not scratch the acrylic glass panels when you refit them.

...



(D)

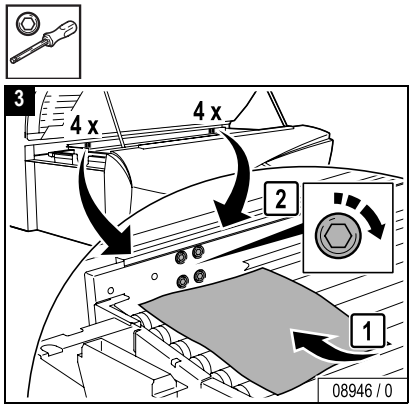
– Das Drehprofil in die Aufnahmen legen.
– Abdeckkappen an Kopf- und Fußende festschrauben.

Hinweis:
Wenn der Platz für die Montage der Abdeckkappen nicht ausreichend, müssen Sie die Kappen zuerst an das Drehprofil schrauben und dann die Liegescheibe einbauen.

(GB)

– Lay the rotating profile in the holders.
– Tighten the caps at the head and foot ends.

Note:
If there is not sufficient space for fitting the caps, the caps must first be screwed onto the rotating profile, and then the support panel fitted.



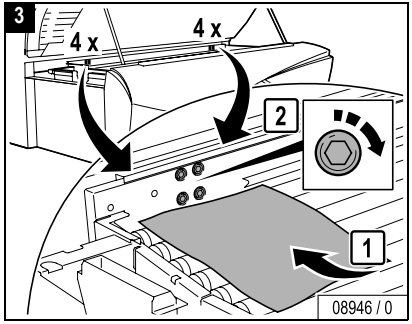
(D)

Achtung!
Verwenden Sie die Schrauben, die Sie bei der Demontage herausgedreht haben. Nur für Kunststoff geeignete Schrauben dürfen verwendet werden. Andere Schrauben beschädigen das Gewinde.

– Legen Sie ein Stück Pappe oder etwas ähnliches unter die Befestigung, damit die Schrauben nicht zwischen die Lampen fallen können.
– Befestigen Sie die Schrauben.

...

3

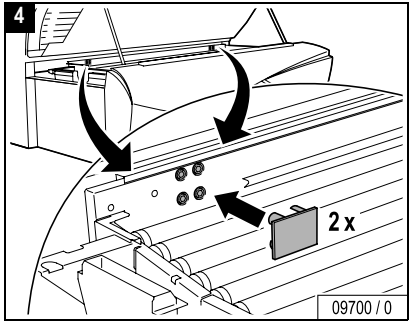


GB

Caution!
Use the screws which you took out during dismantling. Only screws suitable for use with plastic should be used. Other screws will damage the thread.

– Place cardboard or similar beneath the fixing to catch the screws and prevent them falling between the lamps.
– Fasten the screws.

4



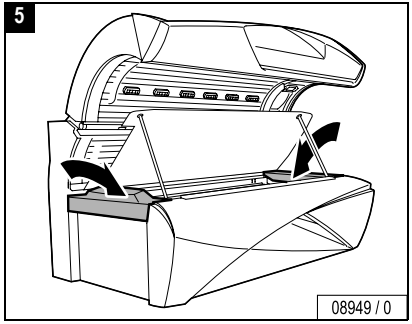
D

– Setzen Sie die Abdeckkappen ein.
Die Abdeckkappen liegen bei Auslieferung des Geräts lose bei.

GB

– Place the covering caps in position.
On delivery the covering caps are provided loosely.

5



D

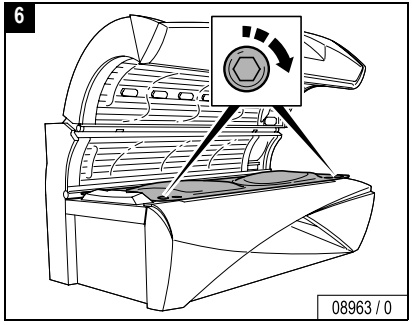
– Setzen Sie die Lampenabdeckungen wieder ein.

GB

– Replace lamp covers.

...





(D)

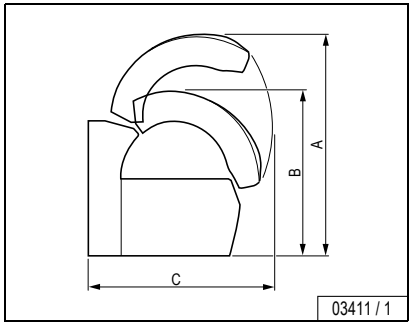
– Schließen und verriegeln Sie die Acrylglas-Liegescheibe.

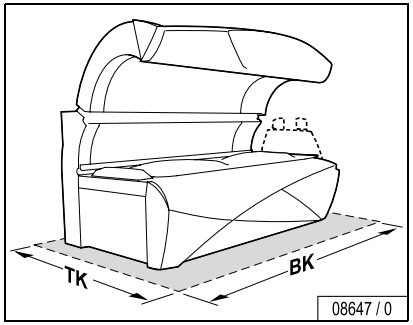
(GB)

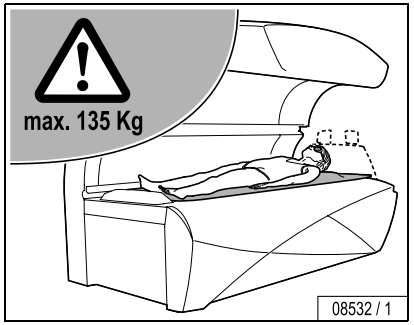
– Close acrylic glass panel and lock it.

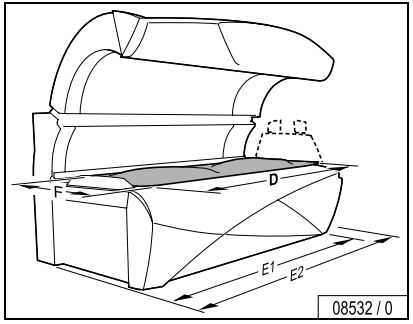
Gerätetyp:	AFFINITY 500 Super Power	AFFINITY 500 Twin Power
Anzahl der Lampen:	**43**	**43**
Nennleistungsaufnahme ohne Klimagerät:	**8400 W**	**9800 W**
Nennspannung:	**400-415V ~3N**	**400-415V ~3N**
Nennfrequenz:	**50 Hz**	**50 Hz**
Nennabsicherung:	**3 x 16 A (träge)**	**3 x 20 A (träge)**
Prüfzeichen:		

Model:	AFFINITY 500 Super Power	AFFINITY 500 Twin Power
Number of lamps:	**43**	**43**
Rated power consumption w/o Air conditioner:	**8400 W**	**9800 W**
Rated voltage:	**400-415V ~3N**	**400-415V ~3N**
Rated frequency:	**50 Hz**	**50 Hz**
Rated fusing:	**3 x 16 A (time-delay)**	**3 x 20 A (time-delay)**
Conformity mark:		









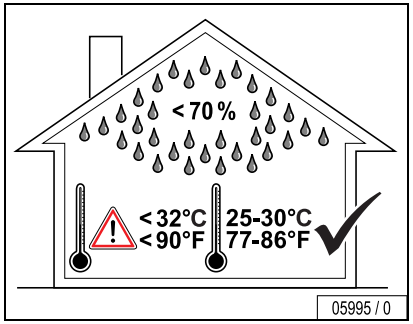
A = 1740 mm
B = 1340 mm
C = 1420 mm

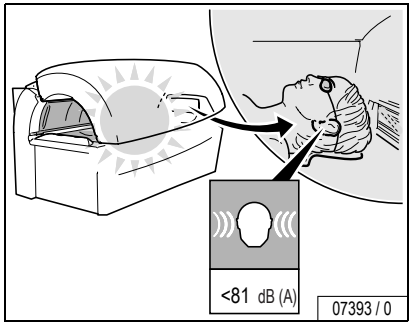
D = 2000 mm
E1 = 2260 mm
E2 = 2350 mm
F = 800 mm

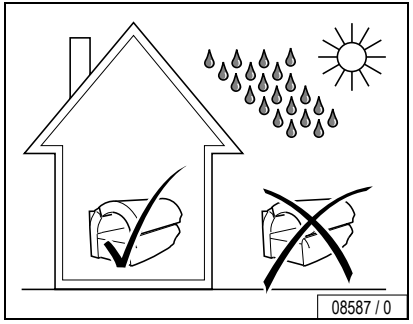
TK = 2300 mm
BK = 2400 mm

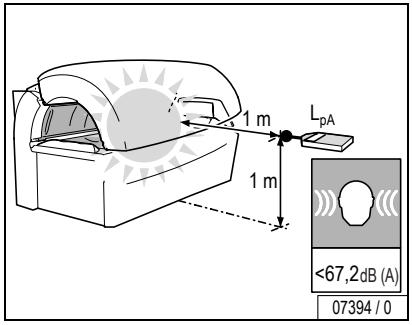
Ⓓ **Geräuschpegel beim Bräunen**

ⒼⒷ **Acoustic level during tanning**









Stichwortverzeichnis

A

Abmessungen ... 70
Acrylglas-Liegescheibe
ausbauen ... 28
einbauen ... 64
Aufstellort ... 12
Ausrüstung ... 13

E

Elektroanschluss ... 14
Entsorgung ... 11
Ersatzteile ... 9
Export ... 8

F

Frontblende
anbauen ... 62
ausbauen ... 32
Fußende
anbauen ... 51
ausbauen ... 45

G

Gefahrenhinweise, allgemein ... 6
Gerätelaufzeit ... 8
Gerätelüfter
ausbauen ... 47
einbauen ... 48
Geräuschpegel ... 71

K

Kopfende
anbauen ... 51
ausbauen ... 45

L

Liegescheibe
ausbauen ... 28
einbauen ... 64

N

Netzanschluss ... 49

O

Oberteil
ausbauen ... 42
montieren ... 53

P

Pflege ... 9

R

Rückwand
aufstellen ... 48
demontieren ... 47

S

Schutzmaßnahmen ... 10
Seitenteilscheibe
ausbauen ... 28
einbauen ... 64
Sicherheit ... 8
Sicherheitseinrichtung ... 8
Steuerung
ausbauen ... 38
einbauen ... 55
Symbole, Bedeutung ... 6

T

Technische Daten ... 69
Teileträger
ausbauen ... 40
einbauen ... 58
Transport, Transportschäden ... 9
Transportsicherungen ... 27

U

Umweltschutz 11

W

Wanne

ausbauen 35

einbauen 60

Wartung und Pflege 9

Werkzeug 13

Z

Zeitsteuerungen anschließen 49

GB

Index

A

Acoustic level ... 71
Acrylic glass support panel
- dismantling ... 28
- refitting ... 64

C

Canopy, dismantling ... 42
Canopy, mounting ... 53
Care ... 21
Component rack
- dismantling ... 40
- mounting ... 58

Control box
- dismantling ... 38
- mounting ... 55

D

Device fan
- dismantling ... 47
- refitting ... 48

Device operating time ... 20
Dimensions ... 70
Disposal ... 23

E

Electrical connections ... 25
Environmental protection ... 23

F

Foot end
- dismantling ... 45
- refitting ... 51

Front panel
- refitting ... 62
- removing ... 32

H

Head end
- dismantling ... 45
- refitting ... 51

I

Installation site ... 24

M

Mains connection ... 49
Maintenance and care ... 21

O

Outfitting ... 24

P

Packaging ... 23
Protective measures ... 22

R

Rear panel
- dismantling ... 47
- refitting ... 48

S

Safety ... 20
Side panel
- refitting ... 64

Spare parts ... 21
Support panel
- dismantling ... 28
- refitting ... 64

T

Technical data ... 69
Time control connection ... 49
Tools ... 24
Transport locks, removing ... 27
Transport, transport damage ... 21

Tray
dismantling 35
refitting 60

W

Waste Disposal Act 23

JK GLOBAL SERVICE

Ergoline soltron SUN|DASH wellsystem™

1002415

JK-GLOBAL SERVICE GMBH Rottbitzer Straße 69
53604 Bad Honnef
GERMANY
Phone: +49.(0)2224.818-898
Fax: +49.(0)2224.818-205
Internet: www.jk-globalservice.de
E-Mail: info@jk-globalservice.de